

Nachhaltige Entwicklung

Vorlesung im SS 2010, 14tägig, je 2 Std. Mittwochs von 8-10 Uhr in C 9

Begleitseminar im SS 2010 im Wechsel zum Seminar von Herrn Željko Brkić

Inhalt: Die Vorlesung will einen Überblick über die gesamte Problematik der Nachhaltigen Entwicklung geben. Im Zentrum steht die Beobachtung, dass die Menschheit insgesamt auf dem Weg ist, ihre natürlichen Lebensgrundlagen zu zerstören. Obgleich dies mindestens seit der ersten Umweltkonferenz der Vereinten Nationen und dem Bericht des Club of Rome über die Grenzen des Wachstums (beide 1972) bekannt ist und wissenschaftlich auch geklärt ist, wie und warum es dahin kommen konnte, obgleich wir wissen, was getan werden muss, es sogar zahlreiche Aktionspläne dafür gibt, ist es bisher nicht gelungen, die Welt auf einen Pfad Nachhaltiger Entwicklung zu bringen. Die Vorlesung wird diesen Widerspruch aufklären. Sie wird die Entwicklungen auf den Ebenen Welt, Europa, Deutschland, Rheinland-Pfalz bis hinunter zu den regionalen und lokalen Initiativen behandeln. Das dazu angebotene Begleitseminar soll an praktischen Beispielen zeigen, welche Handlungsmöglichkeiten und zur Verfügung stehen und wie sie ergriffen werden können auch dann, wenn Politik und Wirtschaft sich als nur unzureichend handlungsfähig erweisen.

Nachhaltige Entwicklung

Vorlesung im SS 2010, 14tägig, je 2 Std.

Inhalt

1. Einführung, Überblick

2. Umwelt global

2.1 Der Living Planet Report

2.2 Der ökologische Fussabdruck

2.3 Umweltbelastungen

2.3.1 Luft, Gewässer, Böden

2.3.2 Klima

2.3.3 Biologische Arten

2.3 Zusammenhänge: Der ökologische Komplex

2.4 Ursachen: Wirtschaft

2.5 Ursachen: Politik

2.6 Ursachen: Gesellschaft

2.7 Drei Positionen: Weiter so, ökologische Modernisierung, strukturelle Ökologisierung

3. Die Ebene der Vereinten Nationen

3.1 Die Konferenz über die menschliche Umwelt (Stockholm 1972)

3.2 Der Brundtland-Bericht

3.3 Die Weltkonferenz für Umwelt und Entwicklung

3.3.1 Vorgeschichte

3.3.2 Ergebnisse der Konferenz

3.3.3 Nachfolge-Verhandlungen

3.3.3.1 Klimarahmenkonvention

3.3.3.2 Biodiversitätskonvention

3.4 Die Weltkonferenzen der 1990er Jahre

3.5 Schuldenkrise, Strukturanpassung, Weltwirtschaft

3.6 Die Rolle der NGOs (ICLEI, ...)

4. Die Europäische Union

4.1 Die Europäische Union: Wer ist das?

4.2 Europäische Umweltpolitik vor Rio

4.3 Umweltbedingungen in den Mitgliedsländern

4.4 Die Strategie der EU für Nachhaltige Entwicklung

4.5 Die praktische Umsetzung

4.6 Die Kommission zwischen Rat, Parlament und Lobbies

5. Nachhaltigkeit in Deutschland

5.1 Umweltpolitik in Deutschland vor Rio

5.2 Perspektiven für Deutschland

- 5.3.1 Die Strategie
- 5.3.2 Der Staatssekretärsausschuss
- 5.3.3 Der Rat für Nachhaltige Entwicklung
- 5.3.4 Das Parlament
- 5.3.5 Die Haltung der Parteien und Verbände

6. Rheinland-Pfalz, Trier

- 6.1 Umweltpolitik in Rheinland-Pfalz vor Rio
- 6.2 Nachhaltige Entwicklung in Rheinland-Pfalz
 - 6.2.1 Federführend: Das MUFV
 - 6.2.2 Politikintegration
- 6.3 Trier: Der Stadtratsbeschluss von 1998
- 6.4 Die Lokale Agenda 21 in Trier

7. Kontroversen, Probleme, Perspektiven